



EINFACH und EFFIZIENT



SIETHERM 100
60x100x4cm



SIETHERM 150
60x150x4cm

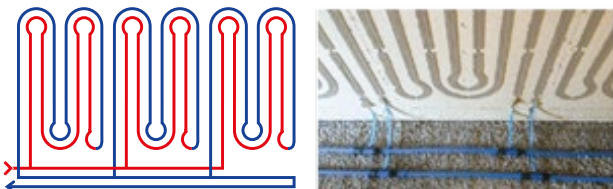


SIETHERM 200
60x200x4cm

Das System der **SIETHERM** Wandheizung besteht aus drei verschiedenen großen Modulen. Auf diese Weise ist Ihre Wandheizung individuell dimensionierbar und auch für verwinkelte Räume optimal nutzbar.

Die integrierte Dämmung verringert Wärmeverluste und der markierte Rohrverlauf ermöglicht eine sichere Montage.

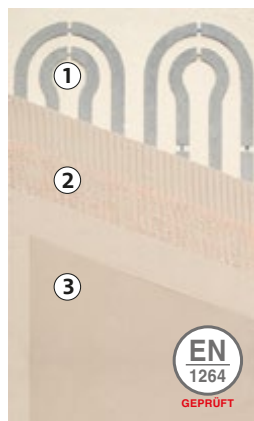
SIETHERM kann zudem auch mit anderen Heizsystemen kombiniert werden zum Beispiel mit Fußbodenheizungen oder herkömmlichen Heizkörpern.



Bei der Montage von mehreren Wandheizmodulen ist die Parallelschaltung nach **TICHELMANN** erforderlich. Damit können auch größere Räume leistungseffizient bedient werden.

Durch diese Anschlussvariante ist der Druckverlust in allen Registern gleich und über alle Module kann eine gleichmäßige Wärmeverteilung gewährleistet werden.

ENDFERTIGUNG



1 Montage der Wandheizungselemente

Bei Holzunterkonstruktionen: Befestigung mit Breitrückenklammern.
Auf bestehenden tragfähigen Altputz oder Betonflächen:
1) Lehmgrundierung „die Gelbe“
2) Nach Trocknung Lehmkleber auf der Rückseite der Module mit einer Zahnraufel aufziehen und fest an die grundierten Flächen anpressen.
4 Schlagdübel pro Modul verbessern den Anpressdruck und erhöhen die Haltefähigkeit. Ein vollflächiger möglichst fehlerfreier Kontaktschluss mit dem Untergrund muss gewährleistet sein.

2 Vorbereitung, Grund- und Bewehrungslage

Für den Verputz müssen die Platten staubfrei sein. Fugen von mehr als 1-2mm Breite oder Vertiefungen müssen vorher mit Lehmklebe- und Armierungsmörtel ausgespachtelt werden.

Nach Trocknung werden die Flächen ca. 3mm dick mit Lehmklebe- und Armierungsmörtel überzogen. Es kann auch mit der Putzmaschine angespritzt werden, dabei sind keine Ruhezeiten notwendig.

In die noch nasse Oberfläche wird Glasfaserbandgewebe mind. 10cm überlappend eingearbeitet.

Mit einer Druckfestigkeit von 3,9 MPa und einer Haftfestigkeit von 0,85 MPa gewährleistet der mit Zellulose stabilisierte Lehmklebe- und Armierungsmörtel die Festigkeit der gesamten Konstruktion.

3 Oberputz fein - als Vorbereitung für freie Gestaltungsmöglichkeit

Nach Trocknung wird Lehm-Oberputz fein ca. 2mm dick aufgetragen. Die Oberfläche ist meist gerieben.

4 Farbige Endbeschichtung

Lehm-Designputz:

Die Flächen sind besonders sorgfältig und eben vorzubereiten. YOSIMA Lehm-Designputz steht in 140 natürlichen Farbtönen von ungewöhnlicher Farbtiefe zur Verfügung (ohne Farbstoffe und Pigmente). Er wird 2mm dick aufgetragen. Die Flächen werden fein gerieben oder geglättet.

Lehmfarbe:

Falls sie einen anderen Farbton wünschen, steht Ihnen eine große Farbvielfalt an Lehmfarbe zur Verfügung. Hierzu nach Trocknung des Lehmputzes die Flächen grundieren und je nach gewünschten Farbton 1-2x mit Lehmfarbe anstreichen.

Auslegungstabelle NEUBAU

Vorlauftemperatur: **35°C**

Rücklauftemperatur: **30°C**

SIETHERM 100/150/200	Wandheizung R=0,00	SIETHERM 100	SIETHERM 150	SIETHERM 200
Raum °C	Leistung W/m ²	Leistung W/Modul	Leistung W/Modul	Leistung W/Modul
15	67,8	40,7	61,0	81,4
18	56,2	33,7	50,6	67,4
20	48,4	29,1	43,6	58,1
22	40,7	24,4	36,6	48,8
24	32,9	19,8	29,6	39,5

Auslegungstabelle SANIERUNG

Vorlauftemperatur: **45°C**

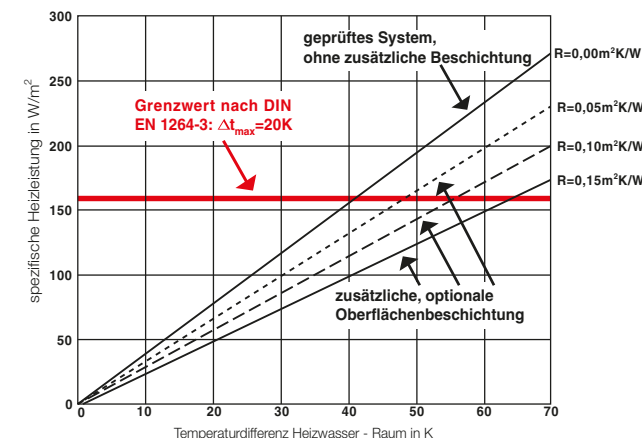
Rücklauftemperatur: **37°C**

SIETHERM 100/150/200	Wandheizung R=0,00	SIETHERM 100	SIETHERM 150	SIETHERM 200
Raum °C	Leistung W/m ²	Leistung W/Modul	Leistung W/Modul	Leistung W/Modul
15	100,8	60,5	90,7	120,9
18	89,1	53,5	80,2	107,0
20	81,4	48,8	73,2	97,7
22	73,6	44,2	66,3	88,4
24	65,9	39,5	59,3	79,1

- maximale Auslegungstemperatur Vorlauf bei Wärmepumpen = 35°C
- maximale Oberflächentemperatur bei Fußbodenheizungen = 29°C
- maximale Oberflächentemperatur bei Wandheizungen = 40°C

Verlegungsrichtlinien technisches Datenblatt **SIETHERM** beachten.

Heizungsdiagramm SIETHERM 100/150/200



SIETHERM wurde nach EN 1264 geprüft.